privileg

Dynamic-Cooler

Gebrauchsanleitung

818 19 57-00/5

927 717 240

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für Ihren Einkauf bei Quelle. Überzeugen Sie sich selbst: auf unsere Geräte ist Verlass.

Damit Ihnen die Bedienung leicht fällt, haben wir eine ausführliche Anleitung beigelegt. Sie soll Ihnen helfen, schnell mit Ihrem neuen Gerät vertraut zu werden. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme aufmerksam durch. Dann werden Sie gleich erkennen, dass es ganz einfach ist, damit umzugehen.

Eines sollten Sie auf jeden Fall sofort überprüfen: ob Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist. Falls Sie einen Transportschaden feststellen, wenden Sie sich bitte an die Quelle-Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät gekauft haben, oder an das Regionallager, das es angeliefert hat. Die Telefonnummer finden Sie auf dem Kaufbeleg bzw. auf dem Lieferschein.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf. Bei einer Weitergabe des Gerätes legen Sie die Gebrauchsanleitung bitte bei.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Gerät.

Ihre Quelle

UMWELT-FREUNDLICH
weil aus Altpapier

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise 6

Wichtige Hinweise 8

Normen 8

Allgemein 8

Dynamic-Technik 8

Abschalten des Gerätes 8

Entsorgen 8

Geräteübersicht 9

Bedienung 10

Temperaturregelung 10

Ein / Aus-Taste 10

Temperaturanzeige 10

Solltemperatur 11

SUPER COOL 11

Türalarm 11

Inbetriebnahme 11

Schnellkühlbereich 12

Glasablagen umsetzen 13

Flaschenablage 14

Innentürablagen 14

Eierleiste 14

Flaschenfach / Flaschenhalter 15

Einlagern 15

Abtauen und Reinigen 16

Abtauen 16

Reinigen und Pflege 16

Aufstellen 17

Transportschutz 17

Grundreinigung 18

Gesamtraumbedarf 18

Aufstellort 18

Standfestigkeit 19

Türanschlagwechsel 20

Gerätedichtung 23

Elektrischer Anschluss 23

Störungen 24

Stromausfall 24

Geräusche 24

Einschaltverzögerung 24

Tipps 24

Austausch der Glühlampe 25

Kundendienst 26

Typschild 26

Garantie-Information 28

Stichworte

Ablagen im Kühlraum 16
Abschalten 8
Abtauen 16
Aufkleber 15
Aufstellen 17
Aufstellort 18
Austausch der Glühlampe 25

Bedienung 10
Beratung 26

Dynamic-Technik 8

Eierleiste 14
Ein / Aus-Taste 10
Einlagern 15
Einschaltverzögerung 24
Elektrischer Anschluss 23
Entsorgen 8

Flaschenablage 14
Flaschenfach 15
Flaschenhalter 15

Garantie-Information 28
Gerätedichtung 23
Geräteübersicht 9
Geräusche 24
Gesamtraumbedarf 18
Glasablagen 13
Glühlampe 25
Grundreinigung 8

Inbetriebnahme 11
Innentürablage 14

Klimaklasse 18, 19
Kundendienst 26

Lüftungsschlitz 18

Mindestabstand 18

Normen 8

Pflege 16
Profectis 26

Reinigen 16
Reparaturen 24

Schnellkühlbereich 12
Sicherheitshinweise 6
Solltemperatur 11
Standfestigkeit 19
Störungen 24
Stromausfall 24
SUPER COOL 11

Temperaturanzeige 10
Temperaturregelung 10
Tipps 24
Transportschutz 8
Türalarm 11
Türanschlagwechsel 20, 23
Typschild 26

Umgebungstemperatur 18
unterste Glasablage 13

Verflüssiger 16

Wichtige Hinweise 8

Sicherheitshinweise

- Sollte Ihr neues Kühl- /Gefriergerät als Ersatz für ein älteres Modell dienen, so machen Sie das alte Gerät bitte unbrauchbar: Netzstecker ziehen, Anschlusskabel durchtrennen und den Stecker mit der Restleitung umweltfreundlich entsorgen. Ein eventuell vorhandenes Schnapp- oder Riegelschloss an Ihrem alten Gerät sollten Sie unbedingt unbrauchbar machen, bevor Sie das Gerät beiseite stellen, um es einer umweltfreundlichen Entsorgung zukommen zu lassen. Dadurch verhindern Sie, dass spielende Kinder sich selbst oder andere einsperren und somit in Lebensgefahr bringen.

- Der Kältemittelkreislauf enthält Isobutan (R600a), ein Naturgas, das sich durch hohe Umweltverträglichkeit auszeichnet, jedoch brennbar ist. Bei Gasaustritt kann es bei offener Flamme oder anderen Zündquellen zu einer Verpuffung kommen. Aus diesem Grund dürfen im Gerät keine Haushaltsgeräte mit Elektromotor (z.B. Rührgeräte, Mixgeräte und Eisbereiter) betrieben werden. Ferner dürfen keine Heizgeräte oder andere Zündquellen in das Gerät eingebracht werden. Insbesondere keine offenen Flammen. Da das Kältemittel schwerer als Luft ist, sammelt es sich am Boden.
  Im Schadensfall ist der Raum, in dem das Gerät steht, gut zu durchlüften. Reparaturen dürfen nur von autorisierten Fachleuten ausgeführt werden.

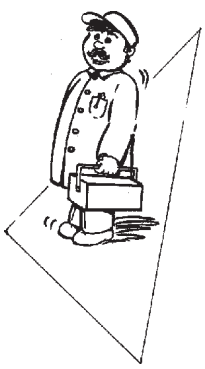
- Bei der Verwendung im gewerblichen Bereich sind die für das Gewerbe gültigen Bestimmungen zu beachten.

- Ein beschädigtes Gerät nicht anschließen. Besonders auf den einwandfreien Zustand des Anschlusskabels achten!

- Die Schutzkontakt-Steckdose zum Anschluss des Gerätes muss vorschriftsmäßig installiert sein. Nur dann ist im Schadensfall Schutz vor elektrischem Schlag gewährleistet.

- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Fehler oder Folgeschäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produktes oder bei Verwendung für andere als die in der Gebrauchsanleitung beschriebenen Zwecke verursacht wurden.

- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Fachkräften ausgeführt werden, da durch eine unsachgemäße Ausführung erhebliche Folgeschäden für den Benutzer entstehen können. Sollte keine Abhilfe durch die im Abschnitt „Störungen“ angeführten Maßnahmen erreicht werden, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.



Sicherheitshinweise

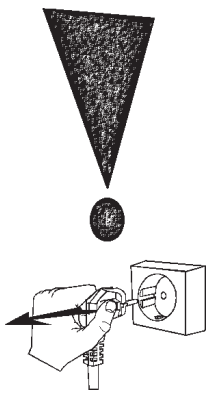
- Beim Transport, beim Aufstellen, beim Verschieben, bei der Handhabung und bei der Reinigung des Gerätes ist darauf zu achten, dass keine Teile des Kältemittelkreislaufes beschädigt werden. Das Stromkabel darf nicht eingeklemmt oder geknickt werden.

- Die Hinweise zur Entlüftung bzw. Belüftung des Gerätes im Abschnitt "Aufstellen" sind zu berücksichtigen.

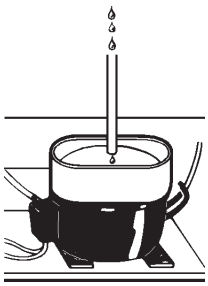
- Das Gerät ist schwer. Scharfe Metallkanten am Gerät hinten und unten stellen ein Verletzungsrisiko dar. Beim Aufstellen, Verschieben, Reinigen usw. sind Schutzhandschuhe zu tragen.

- Brennbare Flüssigkeiten und Gase nicht im Gerät aufbewahren.
  Explosionsgefahr!

- Vor allen Arbeiten am Gerät wie Aufstellen, Türanschlagwechsel, Reinigen, Abtauen, Glühlampenwechsel, usw. Gerätestecker aus der Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten bzw. herausdrehen. Bei ausgeschalteten Netzschaltern sind nur die Funktionen des Gerätes abgeschaltet, eine absolute Trennung vom Netz ist jedoch nicht vorhanden.

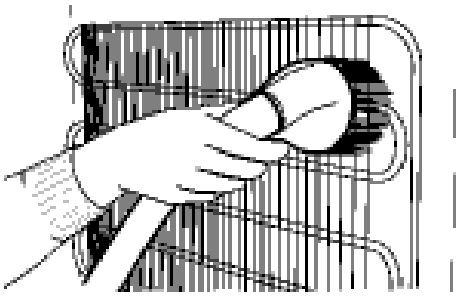


- Der Ablauf für Tauwasser an der Rückseite des Gerätes mündet in den Auffangbehälter über dem Kompressor. Dieser Behälter darf nicht entfernt werden. Brandgefahr durch Feuchtigkeitseinwirkung!



- Es ist darauf zu achten, dass beim Reinigen kein Wasser in den Temperaturregler gelangt.

- Um Brandgefahr sowie erhöhten Energieaufwand zu vermeiden sollte mindestens einmal im Jahr die Staubablagerungen von den Teilen an der Rückseite des Gerätes, gründlich mit einer weichen Bürste oder dem Staubsauger beseitigt werden.



Wichtige Hinweise

Normen

Dieses Gerät entspricht den EG-Richtlinien:

- Nr. 73/23 EWG v. 19.2.73 (Niederspannung mit Folgeänderungen)

- Nr. 89/336 EWG v. 03.05.89 (Elektromagnetische Verträglichkeit mit Folgeänderungen)

CE

Allgemein

Geringfügige Abweichungen sind durch Weiterentwicklung möglich.

Nicht alle grafischen Darstellungen entsprechen exakt diesem Gerät.

"Dynamic"-Technik

Der Verdampfer ist außerhalb des Nutzraumes eingebaut. Die Abkühlung im Gerät erfolgt über Luftströme. Während der Ausschaltphasen des Kompressors wird der Verdampfer erwärmt, das entstehende Tauwasser fließt in den Auffangbehälter über dem Kompressor, wo es verdunstet.

Durch den außerhalb des Kühlraumes liegenden Verdampfer und der dadurch nötigen Luftzirkulation trocknen die Lebensmittel leicht aus. Deshalb sollten die einzulagernden Waren möglichst Luftdicht verpackt werden.

Abschalten des Gerätes

Wenn das Gerät längere Zeit außer Betrieb genommen werden soll.

Den Gerätestecker aus der Schutzkontakt-Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten bzw. herausdrehen.

Sämtliches Kühlgut entnehmen.

Das Gerät reinigen.

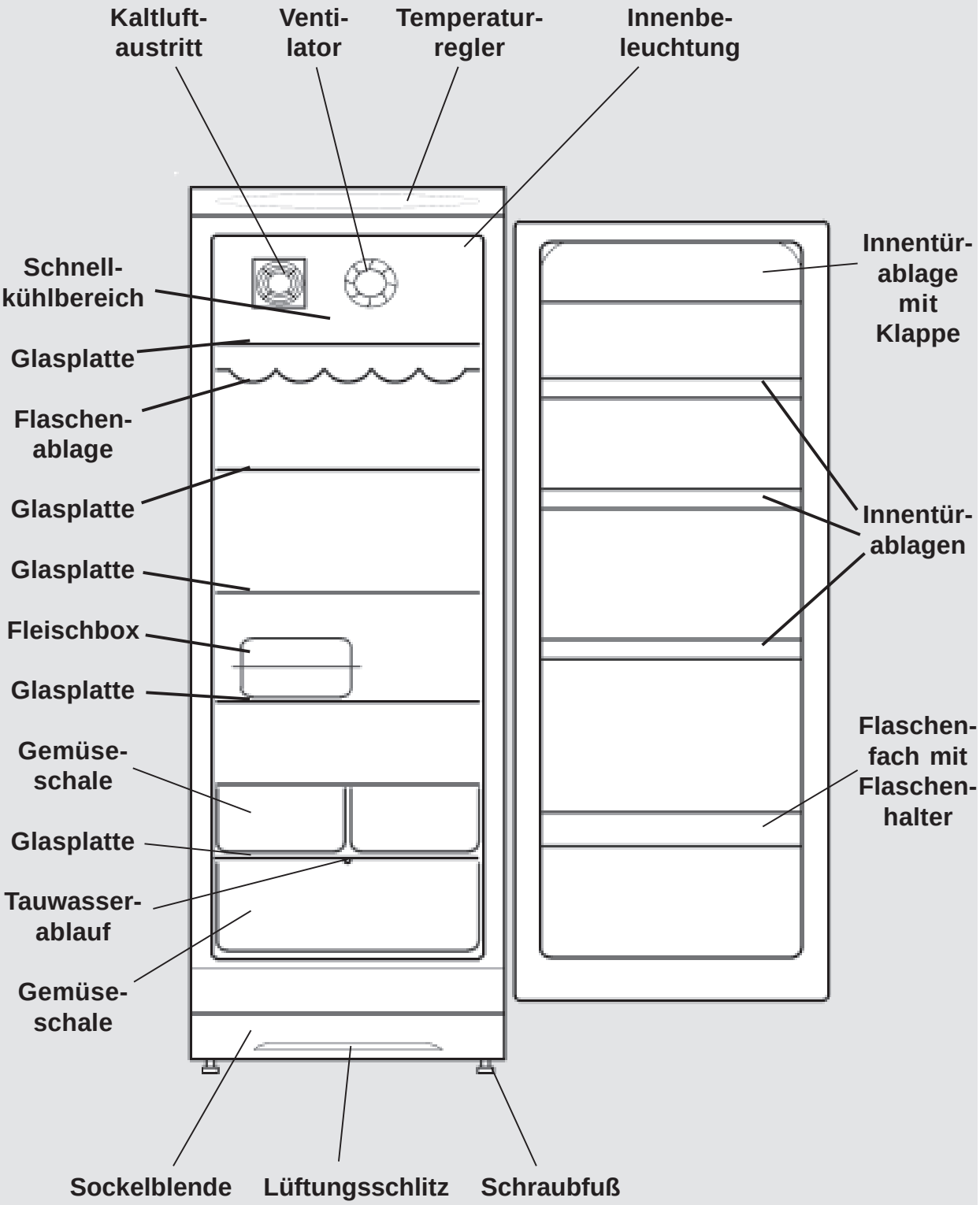
Um Geruchsbildung zu vermeiden, nach dem Reinigen die Tür einen Spalt offen lassen.

Entsorgen

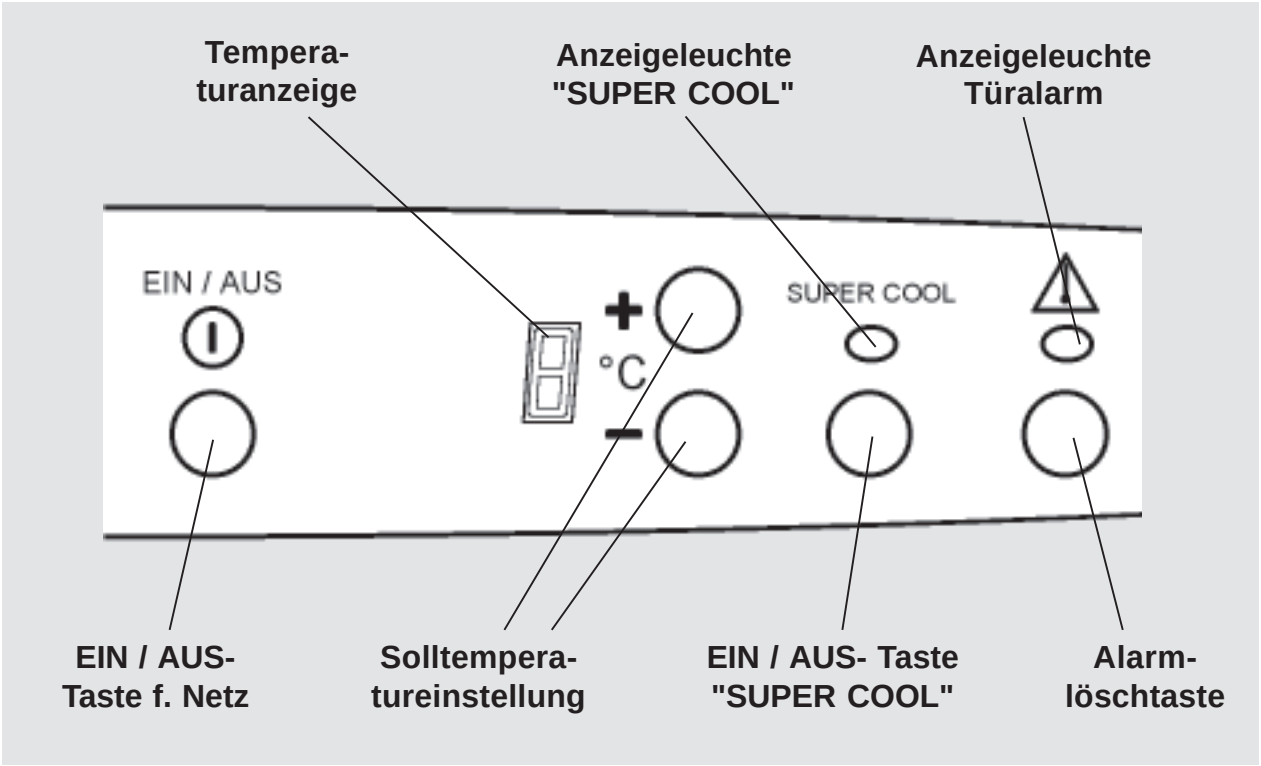
Zur Entsorgung von Verpackungen und Geräten sind die Bestimmungen der für Sie zuständigen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung zu befolgen.

Unsere Verpackungen und Packhilfsmittel sind wiederverwertbar.

Geräteübersicht



Bedienung



Temperaturregelung

Die Tasten sind nicht rastend. Eine Bestätigung, dass eine Taste angesprochen hat, erfolgt durch einen Piepston.

Ein / Aus-Taste

Mit dem Netz EIN / AUS-Taster wird das Gerät eingeschaltet. Der Schaltzustand "EIN" wird durch den Betrieb der Digitalen Anzeige bestätigt.

Um ein versehentliches Ausschalten zu verhindern, muss beim Ausschalten die Taste länger als eine Sekunde gedrückt werden.

Mit der Ein / Aus-Taste werden die Funktionen des Gerätes abgeschaltet. Eine Trennung vom Netz ist nicht vorhanden!

Temperaturanzeige

Die Temperaturanzeige informiert bei Normalbetrieb in 1°C-Schritten über die Temperatur im Gerät. (Istwert)

Der Anzeigebereich geht von 0°C bis 9 °C. Ist die Temperatur höher 9°C, erscheint im Display "**-**".

Sie dient auch zur Einstellung der "**Solltemperatur**".

Bedienung

Solltemperatur

Die Einstellung der Solltemperatur erfolgt mit diesen Tasten in 1°-Schritten. Der Einstellbereich geht von 1°C bis 9°C.

Wird eine dieser Tasten gedrückt gehalten bis die Temperaturanzeige blinkt und auf die Solltemperatur umgeschaltet hat, wird mit der **"+"**Taste eine höher Temperatur eingestellt, mit der **"-"**Taste eine niedrigere.

Die neu eingestellte Temperatur wird durch mehrmaliges Blinken der Anzeige dargestellt. Danach schaltet die Anzeige wieder auf den Istwert im Gerät.

SUPER COOL

Die SUPER COOL-Einrichtung verringert den Temperaturanstieg der eingelagerten Waren beim Einlagern.

Die SUPER COOL-Einrichtung wird auch zum Schnellkühlen eingeschaltet.

Wird die SUPER COOL-Taste gedrückt schaltet der Temperaturregler intern auf 2°C. Die Kontrollleuchte über der Taste leuchtet auf. An der Temperaturanzeige erscheint solange "**A**". Nach ca. 6 Stunden schaltet sich der Temperaturregler selbstständig auf den eingestellten Wert zurück.

Türalarm

Diese Einrichtung soll an unnötig langes Offenlassen der Tür erinnern, vor allem aber signalisieren, wenn die Tür nicht richtig geschlossen wurde.

Wird die Gerätetür länger als 5 Minuten offen gehalten, ertönt ein akustisches Signal. Die Anzeigeleuchte Türalarm geht an.

Muss die Tür z.B. zum Umsortieren von Waren länger offen bleiben, kann der Alarm mit der Alarmlösch-Taste aufgehoben werden.

Inbetriebnahme

Bei Inbetriebnahme sollte das Kühlgerät leer sein, um nach ca. 4 Stunden die Betriebstemperatur zu erreichen.

Den **"EIN / AUS-Schalter"** betätigen.

Die **"Solltemperatur"** auf "5" einstellen. An der **"Temperaturanzeige"** erscheint **"-"**.

Ist die gewünschte Solltemperatur erreicht, kann eingelagert werden.

Temperaturschwankungen sind in dieser Phase normal. Die Temperaturregelung muss sich erst "einpendeln".

Schnellkühlbereich

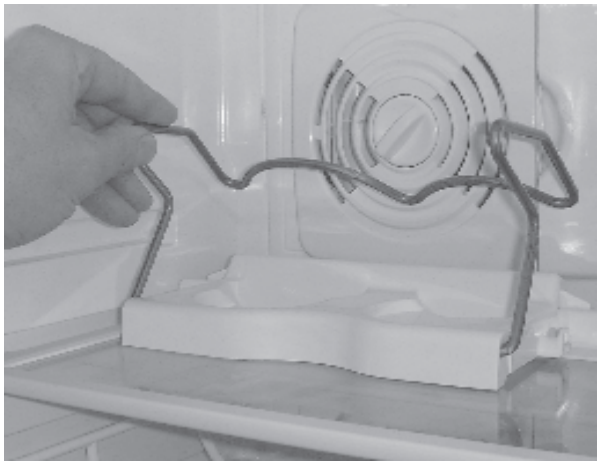
Vor dem Kaltluftaustritt ist etwa doppelt so schnelles Abkühlen möglich.

Den Kaltluftaustritt durch Rechtsdrehung öffnen.

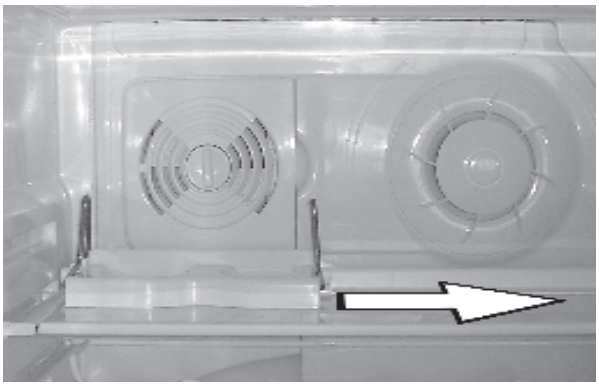
Die SUPER COOL-Einrichtung einschalten.

Die zu kühlenden Flaschen oder Dosen in den Spezialständer vor den Kaltluftaustritt stellen.

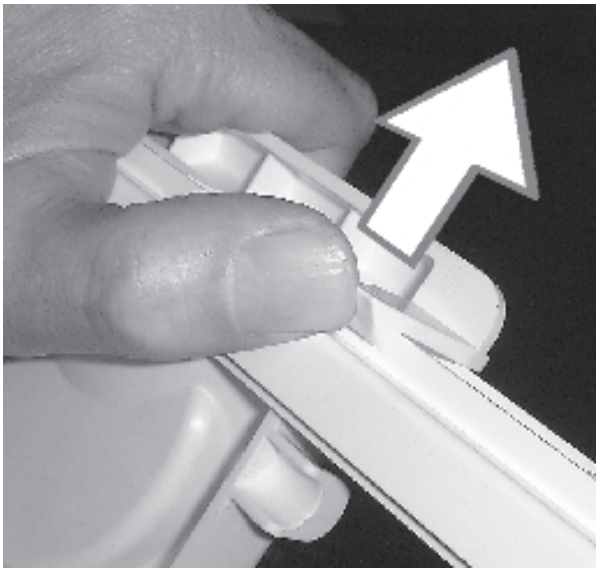
Sollen höher Flaschen gekühlt werden, können diese durch Umklappen des Bügels schräg eingelegt werden



Der Spezialständer kann seitlich verschoben werden.

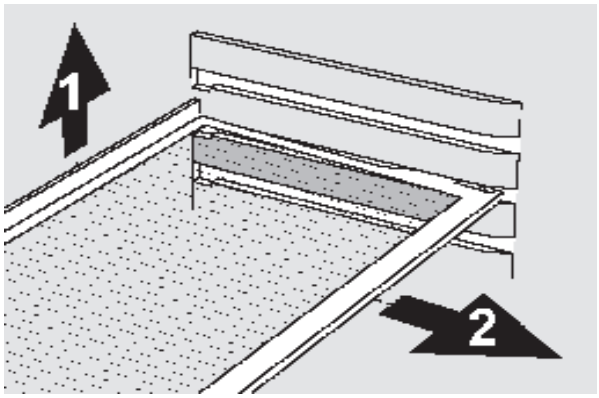


Der Spezialständer kann zum Reinigen entfernt werden.



Glasablagen umsetzen

Die Ablagen können in ihrer Position verstellt werden. Dazu die Ablage hinten anheben und langsam nach vorne ziehen. Anschließend in gewünschter Höhe wieder einsetzen.



Kann die Tür nur bis zu einem Winkel von 90° geöffnet werden, so werden die Ablagen bis zum Türfalz gezogen und dann nach oben oder unten geschwenkt.

Um die **unterste Glasablage** herausnehmen zu können, muss die Tür einem Winkel geringfügig größer 90° geöffnet werden.

Flaschenablage

In die Flaschenablage werden die Flaschen gelegt und sind gegen Wegrollen gesichert.

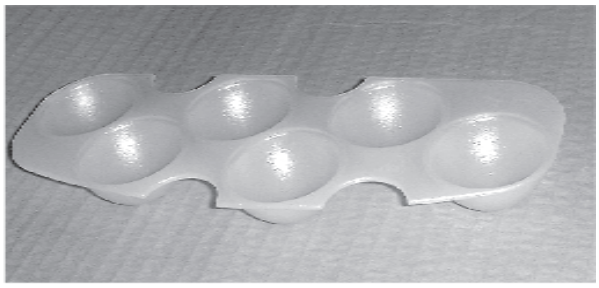
Die Flaschenablage auch schräg eingeschoben werden.

Innentürablagen

Diese sind von oben eingehängt. Zum Verstellen und Reinigen können sie durch Anheben abgenommen werden.

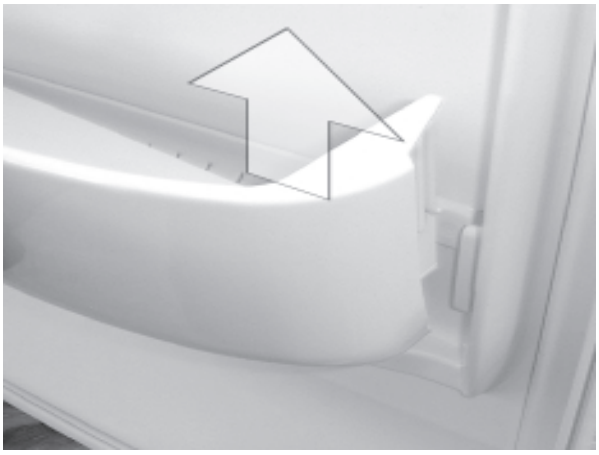
Eierleiste

Die Eierleiste ermöglicht ein einfaches und bruchsicheres Lagern von Eiern. Sie wird in eine Innentürablage gestellt.



Flaschenfach mit Flaschenhalter

Das Flaschenfach kann zum Reinigen ebenfalls ausgehängt werden.



Die Kunststofflamellen des Flaschenhalters geben Flaschen verschiedener Größen einen sicheren Halt.

Einlagern

Beim Einlagern ist zu beachten, dass die kalte Luft zirkulieren kann.

Kunststoffteile können von aggressiven Substanzen, wie z.B. den Säften von Zitrusfrüchten, essigsäurehaltigen Lebensmittel und Fettsäuren angegriffen werden.

Lebensmittel wie Käse, Wurstwaren, Obst, Gemüse, gekochte Speisen, angemachte Salate usw. verpackt bzw. abgedeckt aufbewahren. Auch die natürliche Frische und das Aroma bleiben dadurch erhalten.

Da, mit Ausnahme von den Gemüseschalen und dem Schnellkühlbereich gleiche Temperaturen herrschen, gibt es in dem mittleren Bereich keine temperaturbedingten Einlagerungsempfehlungen.

In den Gemüseschalen ist es um ca. 5°C wärmer. Deshalb sollte Gemüse und Obst dort eingelagert werden.

Energiespartipp:

- Warmes oder heißes Kühlgut vor dem Einlagern auf Raumtemperatur abkühlen lassen.

Die wieder ablösbaren **Aufkleber** sollen eine optimale Lagerung der Lebensmittel im Kühlschrank unterstützen.

Die ausgestanzten Bilder abziehen und an den entsprechenden Stellen aufkleben.

Abtauen und Reinigen

Abtauen

Der Verdampfer ist außerhalb des Nutzraumes eingebaut. Die Abkühlung im Gerät erfolgt über Luftströme. Während der Ausschaltphasen des Kompressors erwärmt der Verdampfer, das entstehende Tauwasser fließt in den Auffangbehälter über dem Kompressor, wo es verdunstet.

Das Ablaufloch für das Tauwasser hinter der untersten Glasplatte sollte mit einem geeigneten stumpfen Gegenstand wie etwa einem Plastiktrinkhalm gereinigt werden.

Reinigen und Pflege

Lebensmittel können bei zu langer Lagerung verderben. Zur Vermeidung von Geruchsbildung sollte regelmäßig der Inhalt und der Zustand des Innenraumes überprüft werden. Bei Bedarf das Geräteinnere einschließlich Zubehör reinigen.

⚠ Gerätestecker aus der Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten bzw. herausdrehen.

⚠ Es ist darauf zu achten, dass beim Reinigen kein Wasser in den Temperaturregler gelangt.

Sämtliches Lagergut entnehmen.

Das Geräteinnere einschließlich Zubehör gründlich mit einem Schwamm oder Wischtuch unter Zugabe eines milden Handspülmittels reinigen. Anschließend mit klarem Wasser nachwischen und gut trockenreiben. Die Kunststoffteile sind nicht spülmaschinenfest.

Die Außenteile können ebenfalls mit einem Schwamm oder Wischtuch unter Zugabe eines milden Handspülmittels gereinigt werden.

Nach dem Reinigen des Kühlraumes Gerätestecker wieder in die Steckdose stekken oder Sicherung wieder einschalten bzw. eindrehen.

Waren wieder einlagern und das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Energiespartipp:

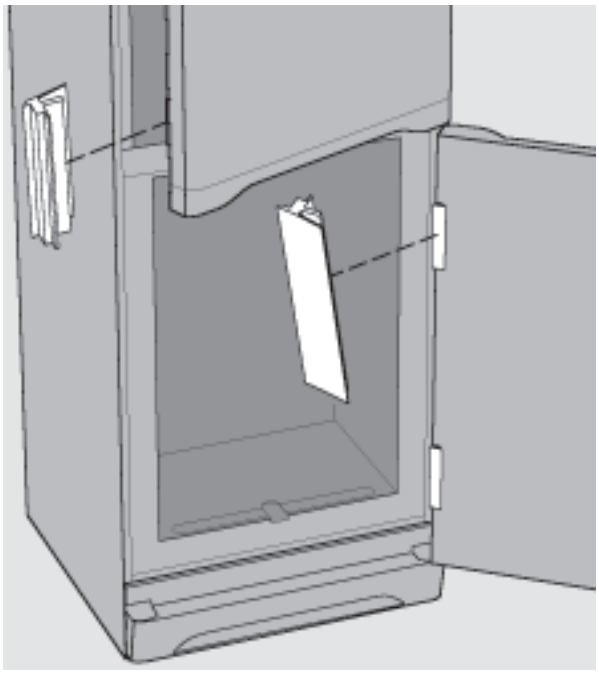
- Mindestens einmal im Jahr sollte auch der Verflüssiger, das wärmeabgebende Metallgitter an der Rückwand des Gerätes, gründlich mit einer weichen Bürste oder dem Staubsauger gereinigt werden.
  Dazu muss das Gerät von der Wand gerückt werden. Hierbei sind der Abschnitt „Aufstellen“ sowie die Sicherheitshinweise zu beachten !

- Durch Entfernen der Sockelblende kann der unter dem Gerät angefallene Staub abgesaugt werden.

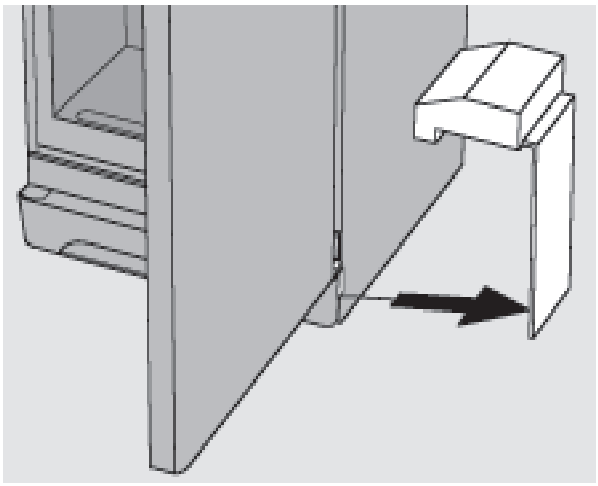
Aufstellen

Transportschutz

Die seitlich links und rechts an den Türdichtungen angebrachten Transportstützen herausnehmen.

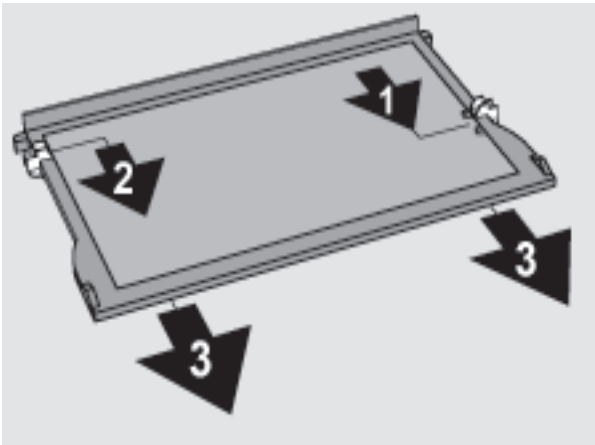


Den Transportschutz aus dem unteren Scharnier entfernen. An der Lasche außen anziehen.

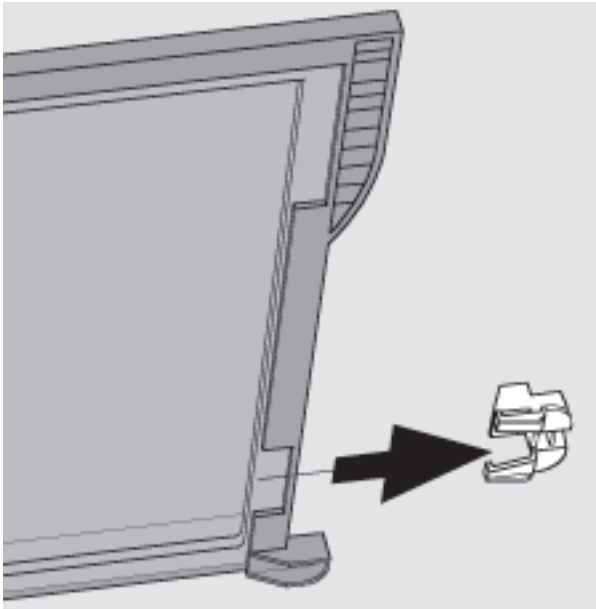


Die Türen und Innenteile können mit Klebebändern am Gehäuse gesichert sein. Eventuelle Rückstände von Klebebändern, die zur Sicherung beweglicher oder loser Teile zum Transport angebracht waren, mit Spiritus, Reinigungs- oder Waschbenzin entfernen.

Die Transportsicherungen an den Ablagen links und/oder rechts ganz nach vorne schieben, (1, 2). Die Ablage hinten anheben und mit den Transportsicherungen herausziehen, (3).



Die Transportsicherungen auf der Glasplatte nach hinten schieben und abnehmen.



Die Ablage wieder einsetzen.

Aufstellen

Grundreinigung

Es wird empfohlen, vor der Inbetriebnahme das Gerät innen mit einem Schwamm oder Wischtuch unter Zugabe eines milden Handspülmittels zu reinigen. So wird der normale „Neu-Geruch“ beseitigt.

Gesamtraumbedarf

Höhe	180cm
Breite	60cm
Tiefe	60cm
Breite bei geöffneter Tür	65cm
Tiefe bei geöffneter Tür	118cm

Aufstellort

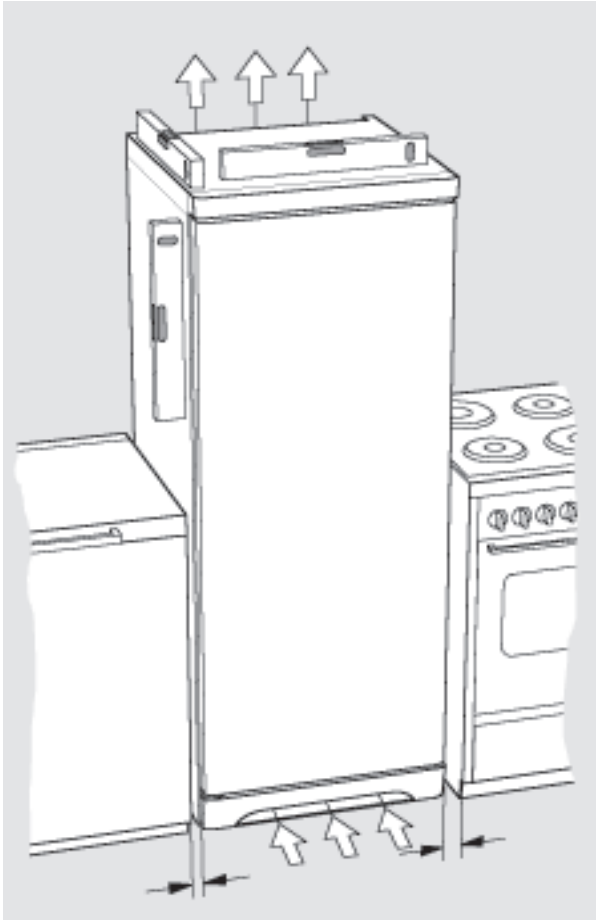
⚠ Das Gerät ist schwer. Scharfe Metallkanten am Gerät hinten und unten stellen ein Verletzungsrisiko dar. Beim Aufstellen oder Verschieben sind Schutzhandschuhe zu tragen.

⚠ Darauf achten, dass keine Teile des Kältemittelkreislaufes beschädigt werden. Das Stromkabel darf nicht eingeklemmt oder geknickt werden.

Der Aufstellort soll trocken und durchlüftet sein.

Direktes Anstellen an Heizkörper oder sonstige Wärmequellen vermeiden. Zu Elektroherden 3cm, zu Öl- und Kohleherden 30cm **Mindestabstand** einhalten. Zu anderen Gefrier- oder Kühlgeräten ist zur Vermeidung von Kondenswasserbildung ein Abstand von 2cm notwendig. Über dem Gerät ist ein Freiraum von 20cm einzuhalten.

Die Aussparung an der Rückseite der Abdeckplatte und der **Lüftungsschlitz** in der Sockelblende muss frei bleiben



Die Bereiche der Raum- bzw. Umgebungstemperaturen sind in **Klimaklassen** eingeteilt. Die Angabe der Klimaklasse, für die dieses Gerät ausgelegt ist, befindet sich auf dem Typschild, (Siehe Abschnitt "Typschild").

Es bedeutet:

Aufstellen

Klimaklasse:			**SN**	
Umgebungstemp.	von	+10	bis	+32°C

Klimaklasse:			**N**	
Umgebungstemp.	von	+16	bis	+32°C

Die vorgegebenen Umgebungstemperaturen dürfen maximal 2 Tage unter- oder überschritten werden.

Bevor das Gerät endgültig aufgestellt wird, sollte die richtige Seite des Türanschlages überprüft werden. Bei Bedarf ist nach dem Abschnitt „Türanschlagwechsel“ zu verfahren.

Zur wartungsfreien Dauerschmierung befindet sich in der Kapsel des Kompressors Öl. Durch Schräglage beim Transport kann dieses Öl in das geschlossene Rohrsystem gelangen. Es läuft von selbst wieder in die Kapsel zurück, wenn mit dem Einschalten des Gerätes ca. 1 Stunde gewartet wird.

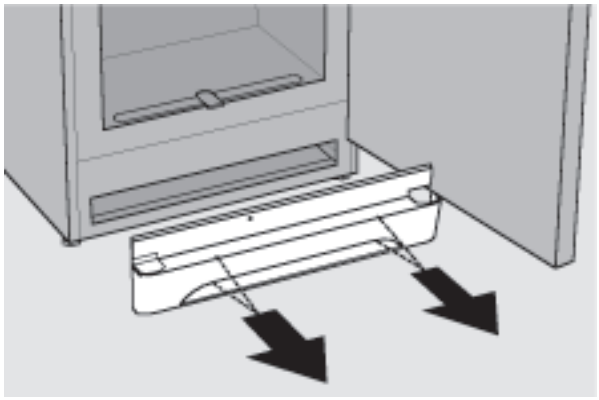
Energiespartipp:

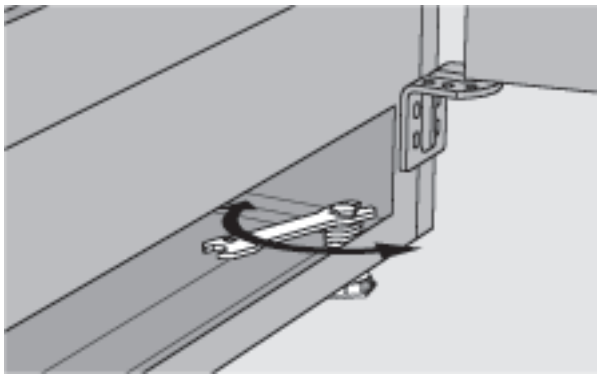
- Die Umgebungstemperatur wirkt sich auf den Stromverbrauch des Gerätes aus. Daher sollte es nicht unmittelbar in der Sonne, an einer Heizung oder neben einem Herd stehen. Es sollte an einem Ort mit einer Umgebungstemperatur stehen, die im unteren Bereich seiner angegebenen **Klimaklasse** liegt.

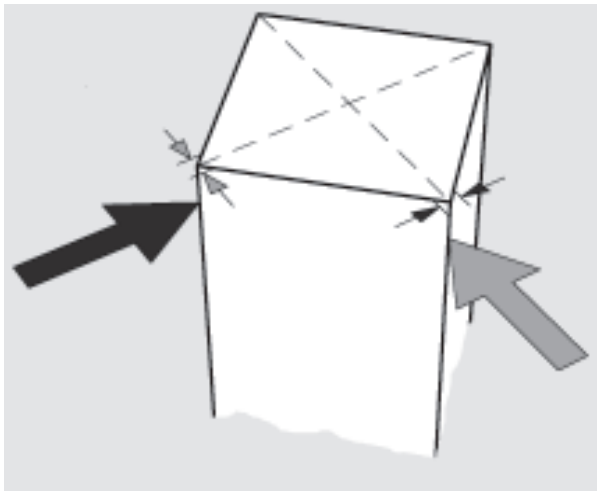
Standfestigkeit

Das Gerät soll fest und eben stehen. Unebenheiten sind durch Verstellen der Schraubfüße mit beigelegten Universalschlüssel auszugleichen.

Die Standfestigkeit kann durch wechselseitiges Anstoßen über die Diagonalen







überprüft werden. Das leichte Schwanken soll in beiden Richtungen gleich sein.

Ist dies nicht der Fall, kann sich das Gehäuse verziehen; eventuelle undichte Türdichtungen sind die Folge. Eine geringe Neigung nach hinten erleichtert das Schließen der Türen

Türanschlagwechsel

⚠ Den Gerätestecker aus der Schutzkontakt-Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten bzw. herausdrehen.

Falls der Aufstellort einen Türanschlagwechsel erfordert, gehen Sie wie folgt vor.

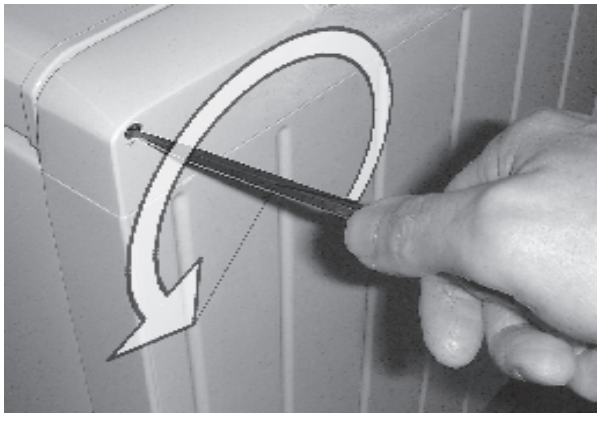
Benötigte Werkzeuge:
- Kleiner Schlitzschraubendreher zum Entfernen der Abdeckungen bzw. Blindstopfen,
- Schlitzschraubendreher 5-6mm,
- Kreuzschlitzschraubendreher Größe 2,
- Kombizange,
- Beigelegter Universalschlüssel.

Darauf achten, dass alle Distanzscheiben und Unterlagen an gleicher Position wieder eingesetzt werden.

Alle Schrauben sind kraftschlüssig anzuziehen.

Die Tür öffnen und die Sockelblende entfernen.

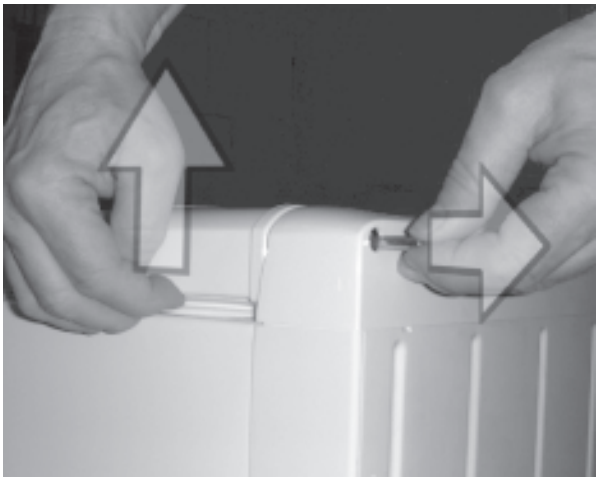
Die Tür schließen und das Gerät vorsichtig auf den Rücken legen. Kartonagen, Zeitungen, Lappen oder ähnliches unterlegen. Darauf achten, dass Rohrleitungen bzw. der Verflüssiger, das Gitter an der Rückseite des Gerätes, nicht verbogen oder beschädigt werden bzw. der Fußboden nicht verkratzt wird.



Die hier gezeigten Abbildungen zeigen den Wechsel von rechts nach links. Soll der Türanschlag von links nach rechts gewechselt werden, sind die Abbildungen spiegelbildlich zu betrachten.

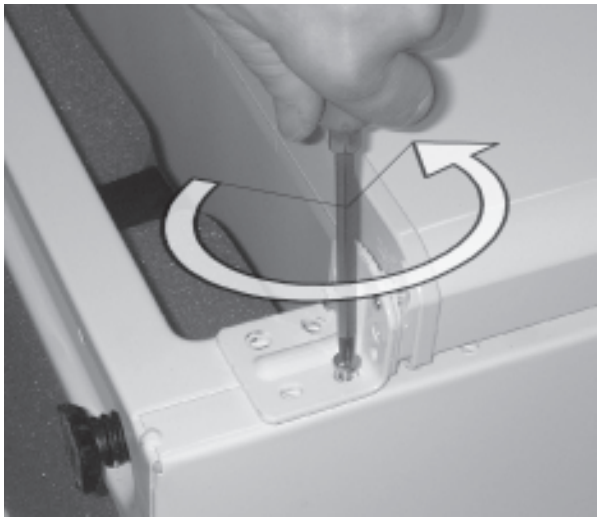
Den oberen Scharnierbolzen herausdrehen.

Aufstellen

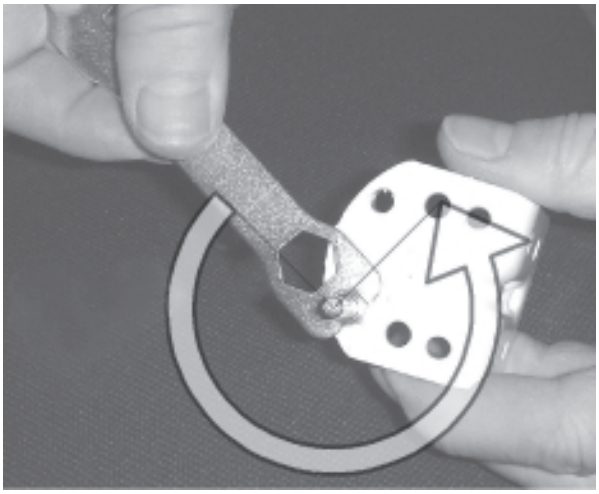


Den oberen Scharnierbolzen herausziehen. Dabei die Tür soweit anheben bis der Scharnierbolzen entlastet ist.

Den Scharnierbolzen auf gegenüber liegender Seite wieder eindrehen. Dabei die Tür soweit anheben bis der Scharnierbolzen in die Türbuchse trifft.



Das Untere Scharnier abschrauben. Bei System mit Distanzring die Position merken.



Den Scharnierbolzen im unteren Scharnier umsetzen. Je nach System, Distanzring, Abstandsmutter oder zwei Muttern, in der gleiche Art wieder montieren.

Aufstellen

Das untere Scharnier an neuer Position anbringen.

Den Türgriff abschrauben und auf gegenüberliegender Seite wieder anschrauben. Die Blindstopfen auf der Gegenseite werden mit der Schraube eingedrückt.

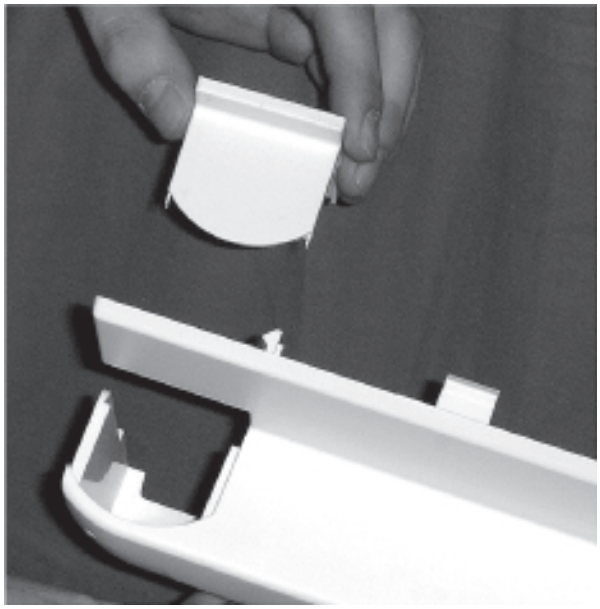
Fehlende Blinstopfen und Abdeckkappen gegebenenfalls durch neue aus dem Beipack ersetzen.

Alle Schrauben sind kraftschlüssig anzuziehen. Die Tür muss sich frei bewegen lassen.

Das Gerät wieder aufstellen.

Die Abdeckungen in der Sockelblende umsetzen.

Die Sockelblende wieder einsetzen.



Aufstellen

Gerätedichtung

Schließt eine Gerätetür oder ein Gerätedeckel nicht exakt, so hat dies Energieverluste und verstärkte Reifbildung im Gerät zur Folge. Sind nach einer visuellen Überprüfung der Dichtung Zweifel vorhanden, so kann die Dichtung wie folgt überprüft werden.

Einen Streifen Zeitungspapier von 4-5cm Breite an der zweifelhaften Stelle zwischen Dichtung und Gehäuserahmen legen und die Tür bzw. den Deckel schließen. Lässt sich der Streifen nun ohne den geringsten Widerstand herausziehen, muss die Dichtung an dieser Stelle nachgerichtet werden. Hierzu wird die Dichtung unter leichtem Zug mit einem Haarföhn erwärmt. Die Tür bzw. den Deckel schließen und Dichtung abkühlen lassen.

Trägt die Dichtung an der Scharnierseite zu hoch auf, lässt sich die Tür nicht richtig schließen, da die Dichtung nicht auf die Dichtfläche rutscht. Dies kann nach einem **Türanschlagwechsel** auftreten.

Die Tür schließen und die Dichtung mit einem nicht scharfkantigen Kunstoff- oder Metallstreifen auf die Dichtfläche bringen. Dann wird die Dichtung mit einem Haarföhn durchgewärmt. Gegebenenfalls die Tür einige Stunden geschlossen lassen bis sich die Dichtung gesetzt hat.

Elektrischer Anschluss

Dieses Gerät darf nur an ein 230 Volt Wechselstromnetz angeschlossen werden. Im Zweifelsfall ist die Spannung (Voltzahl) am Stromzähler abzulesen. Zum Anschluss ist eine Schutzkontakt-Steckdose erforderlich.

⚠ Die Schutzkontakt-Steckdose zum Anschluss des Gerätes muss vorschriftsmäßig installiert sein. Nur dann ist im Schadensfall Schutz vor elektrischem Schlag gewährleistet.

Störungen

Stromausfall

Um eine Erwärmung der Lebensmittel zu verringern, während eines Stromausfalles das Gerät möglichst nicht öffnen.

Geräusche

Die Kälte im Gerät wird durch ein Kompressor-Kühlsystem erzeugt. Es ist daher völlig normal, dass das Gerät bestimmte Geräusche erzeugt. Sie sind unterschiedlich und hängen von der jeweiligen Betriebsphase ab.

Wenn der Kompressor arbeitet, ist ein surrendes Geräusch zu vernehmen. Ein leicht gluckerndes Geräusch, auch nachdem sich der Kompressor abgeschaltet hat, ist normal. Der Betrieb oder die Lebensdauer des Gerätes wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Während des automatischen Abtauvorganges hört man eventuell das Tropfen von Wasser.

Vermeidbare Geräusche und Vibrationen können auftreten:

- wenn das Gerät nicht gleichmäßig auf dem Boden steht.
- wenn es zu nahe an einem anderen Gegenstand steht und diesen nur leicht berührt.
- wenn der Transportschutz nicht entfernt wurde.
- Außerdem können im Gerät aneinander stoßende Gläser, Dosen und Geschirrteile Vibrationsgeräusche verursachen.

Einschaltverzögerung

Da der Kompressor nicht unter Druck anlaufen kann, ist das Gerät mit einer Wiedereinschaltverzögerung ausgestattet. Wird das Gerät kurz nach dem Ausschalten wieder eingeschaltet oder die Netzversorgung kurz unterbrochen, läuft der Kompressor erst nach einigen Minuten wieder an.

Tipps

Oft sind kleine, unbeabsichtigte Bedienungsfehler ärgerlich und führen zu unnötigen und teueren Kundendiensteinsätzen. Bevor Sie den Kundendienst verständigen, sollten Sie die unten aufgeführten Hinweise und Ratschläge berücksichtigen.

⚠ **Reparaturen** am Gerät dürfen nur von Fachkräften ausgeführt werden, da durch eine unsachgemäße Ausführung erhebliche Folgeschäden für den Benutzer entstehen können. Sollte keine Abhilfe durch die im Abschnitt „Störungen“ angeführten Maßnahmen erreicht werden, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Im Gerät wird es nicht kalt genug:

- Ist der Temperaturregler auf zu hoch eingestellt?
- Wurde zu warmes Gut eingelagert?
- Wurde zu viel auf einmal eingelagert?
- Sind die Waren richtig eingelagert, damit die abgekühlte Luft ausreichend zirkulieren kann?
- Ist die Tür richtig geschlossen?

Störungen

- Wurde die Tür längere Zeit offengelassen oder sehr oft geöffnet?

Der Kompressor läuft ständig:

- Ist der Temperaturregler zu niedrig eingestellt?

- Sind die Lüftungsschlitze frei?

Wasser auf dem Boden:

- Ist die Ablauföffnung an der Rückwand im Geräteinnenraum verstopft?
  Mit einem nicht scharfkantigen Gegenstand reinigen.

Die Kontrolleuchten und das Kühlsystem funktionieren nicht.

Kontrollieren Sie, ob

- der Netzschalter eingeschaltet ist.

- der Netzstecker richtig eingesteckt ist.

- die Sicherung intakt ist und die Netzsteckdose Strom führt? Überprüfen Sie durch Anschließen eines anderen Gerätes an dieser Steckdose, ob es zu einem Stromausfall gekommen ist. Bei jeglichem Defekt ist eine Elektrofachkraft zu verständigen!

Der Kompressor macht wiederholt erfolglose Anlaufversuche:

- Das Gerät abschalten und nach 20 Minuten erneut einschalten.

Austausch der Glühlampe

⚠ Den Gerätestecker aus der Schutzkontakt-Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten bzw. herausdrehen.

Die Arretierung der Lampenabdeckung eindrücken und die Lampenabdeckung nach unten abkippen.

Die Glühlampe, Fassung E14, 230Volt, 25Watt austauschen.

Die Lampenabdeckung wieder schließen. Gerätestecker wieder in die Steckdose stecken oder Sicherung wieder einschalten bzw. eindrehen.

Störungen

Kundendienst

Um einen unnötigen Kundendiensteinsatz zu vermeiden, überprüfen Sie an Hand dieser Gebrauchsanleitung alle Bedienschritte und Hinweise.

Ein Kundendiensteinsatz ist auch während der Garantiezeit kostenpflichtig, wenn dieser durch Bedienungsfehler des Benutzers verursacht wurde.

Fachliche **Beratung** erhalten Sie auch unter der Rufnummer:

0180 - 5254757 *

*(Telekom, 24 Pf/Min. Stand Nov. 2000)

Unser **technischer Kundendienst**

Profectis GmbH

ist in Deutschland zentral zu erreichen unter der Rufnummer:

0180 - 560 60 20 *

Adressen der nächstgelegene Servicestelle finden Sie im Telefonbuch, im aktuellen Quelle-Katalog oder im Internet unter:

www.quelle.de
www.profectis.de
oder **www.quelle.at** für Österreich.

Um eine optimale **Reparatur** und gezielte Ersatzteilvorbereitung zu ermöglichen, werden neben Ihrer kompletten Anschrift und Rufnummer auch die Gerätedaten benötigt. Übertragen Sie diese am besten jetzt gleich vom Typschild und dem Kaufbeleg.

Produkt Nr.: ----------

Privileg Nr.: ----------

Kaufdatum: ----------

Typschild

Das Typschild befindet sich im Gerät links oben.

Garantie-Information

Für unsere technischen Geräte übernehmen wir im Rahmen unserer Garantiebedingungen die Garantie für einwandfreie Beschaffenheit. Die Garantiezeit beginnt mit der Übergabe. Den Zeitpunkt weisen Sie bitte durch Kaufbeleg nach (Kassenzettel, Rechnung, Lieferschein u.Ä.). Bewahren Sie diese Unterlagen bitte sorgfältig auf. Unsere Garantiebedingungen sind in unseren jeweils gültigen Hauptkatalogen abgedruckt.

Im Garantie- und Reparaturfall bitten wir Sie, sich an unsere nächstgelegene Kundendienststelle oder unser nächstgelegenes Verkaufshaus zu wenden.

Quelle Aktiengesellschaft
90762 Fürth

No-Frost-Cooler
Prod.-Nr. 108.627